

**Interpellation SVP-Fraktion:  
«KESB-Interventionen bei Ausländerinnen und Ausländern**

Im Jahr 2022 sind ca. 200'000 Personen in die Schweiz eingewandert, insgesamt lebten anfangs 2022 insgesamt ca. 2,2 Mio. Ausländerinnen und Ausländer in der Schweiz, was rund einem Viertel der Gesamtbevölkerung entspricht. Die Einwanderung hat Auswirkungen auf fast alle Bereiche unserer Gesellschaft, so auch auf die Kinder- und Jugendpolitik.

Wir bitten die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie hoch ist der Anteil von Ausländerinnen und Ausländern an KESB-Fällen in unserem Kanton?
2. Welche Arten von KESB-Interventionen sind bei Ausländerinnen und Ausländern am häufigsten?
3. Welche Nationalitäten sind bei KESB-Interventionen statistisch gesehen übervertreten?
4. Lassen sich aufgrund der KESB-Statistiken soziale Brennpunkte für Familienprobleme bei Ausländerfamilien in unserem Kanton erkennen? Wenn ja, welche?
5. Wie hoch sind die Kosten durch KESB-Interventionen bei Ausländerfamilien in unserem Kanton und wie verhalten sich diese Kosten im Vergleich zu Schweizer Familien?»

15. Februar 2023

SVP-Fraktion